

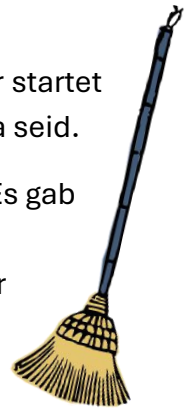
Jahresbericht



Monatsbericht Januar 2024

Die Kleinen Füße wünschen ein frohes, gesundes neues Jahr! Die neue Jahr startet bei den Kleinen Füßen mit zwei neuen Eingewöhnungen. Schön, dass ihr da seid.

In der ersten Woche sind die Kleinen Füße erstmal in Ruhe angekommen. Es gab auch so viel zu erzählen! Die Zeit wurde genutzt für die Lieblingslieder im Morgenkreis oder andere Wünsche der Kinder. Besonders beliebt ist wieder die Kleine Hexe/der kleine Zauberer „ich bin die kleine Hexe/der kleine Zauberer und habe bunte Schuh ... ich reit auf meinem Besen und sing ein Lied dazu. Hei hopp hopp hopp ...“



In der zweiten Woche bekamen wir Besuch von einer weißen Socke... nanu? Warum denn eine weiße Socke? Sie stellt sich vor unter dem Namen „Robert“. Robert erzählt uns, dass er gerne Baden geht und er neue Badebomben ausprobiert. Besonders beliebt



ist bei ihm die rote Badebombe. Die hat er uns gleich vorgestellt und ein Kind hat ihm geholfen das rote Kreppband in das Wasser zu füllen. Und wie aus Zauberhand wurde das Wasser rot! „Juhu meine Lieblingsfarbe“, rief der Robert und hüpfte hinein. Und dann passierte etwas unglaubliches! Robert ist nicht mehr weiß ... sondern rot! Verblüfft schauten die Kleinen Füße den Robert an und jubelten,

dass das Wasser ihn gefärbt hat. Robert gefällt seine neue **Farbe** und er holt zwei seiner Freunde dazu: Geli und Blue. Geli liebt die Farbe gelb während Blue die Farbe Blau besonders toll findet. Auch diese möchten den Versuch mit dem bunten Bad ausprobieren. Die Kinder färbten nun auch die anderen beiden Behälter. Den einen färben sie gelb und den anderen blau. Geli und Blue zählten zusammen mit den Kindern bis drei und sprangen dann ins gefärbte Wasser. Es spritzte etwas und Geli kam gelb hinaus und Blue wurde blau. Was für ein toller Zaubertrick, jubelten die Kinder. Dann hatten alle eine Idee: Warum nicht ein Farbenprojekt starten? Zu Beginn geht es um die Grundfarben rot, gelb und blau ... mal sehen was die Kleinen Füße aus diesen Farben zaubern können.

Da gab es gleich viele unterschiedliche Ideen. Eine Erzieherin hat mit den Handabdrücken der Kinder, die ersten Farben vom

Regenbogen an das Fenster gedrückt. Eine andere

Kleingruppe hat ein tolles Bewegungsspiel passend zu den Grundfarben auf dem Außengelände veranstaltet. Dazu



wurden drei Tücher in den Farben rot, gelb und blau auf dem Außengelände aufgehangen. Einer der Kinder hat eine Farbe laut gerufen und die anderen Kinder sind



zu der Farbe hingelaufen. Was für eine schöne Idee. Auch spannend war eine andere Idee. Dazu wurde Fingerfarbe mit Öl gemischt. Dieses Gemisch wurde auf eine Folie getropft und die Kinder konnten mit einem Schaschlikspieß die Tropfen in „Gläser“ füllen bzw. sie in den Behälter ziehen.

Ein Kind hat dann eine sehr spannende Frage gestellt: Wo schlafen eigentlich Geli, Blue und

Robert? Gute Frage! Am liebsten haben die drei ihr zu Hause in ihren Lieblingsfarben. So wurden aus drei weißen Fächern erstmal Fächer in den Farben rot, gelb und blau. Die Socken haben dann den Kindern eine Aufgabe gegeben: „Damit wir uns wohl fühlen hätten wir gerne passendes Spielzeug in unseren Lieblingsfarben“. Die Kinder stürmten direkt los und es kam sehr schnell einiges zusammen! Gelbe Bausteine, rote Tomaten aus der Puppenküche, blaues Geschirr ... die Fächer der Socken wurden schnell voll. Vielen Dank für das Sammeln Kleine Füße!

Das neue Jahr wurde mit einem **Elterncafé** eröffnet und die KitaKids haben ein leckeres Bananenbrot gebacken. So schnell wie es gebacken wurde, wurde es auch direkt auf genascht. Da im Dezember das Großelterncafé ausfallen musste wurde dieses Ende Januar nachgeholt. Die Kinder haben ihre Großeltern in die Einrichtung eingeladen. Zuerst ging eine Kleingruppe einkaufen. Es wurde Gemüse, Kekse und Backzutaten für Muffins eingekauft. Liebevoll haben die Kinder in der Küche Gemüsesticks geschnitten und Muffins gebacken. Die haben herrlich geduftet! Die Kleinen Füße konnten ihren Besuch kaum erwarten und haben regelmäßig aus dem Fenster geschaut. Und endlich kamen die ersten Großeltern. Die Kinder haben ihren Großeltern ihr Lieblingsspielzeug, ihren Ordner oder ihren Lieblingsplatz gezeigt. Als Erinnerung für diesen schönen Nachmittag konnten die Kinder zusammen mit den Großeltern



Bilderrahmen bunt bemalen. Darin kam ein Erinnerungsfoto vom Tag rein. Was für eine schöne Idee!



Im Morgenkreis schauen die Kinder auf die leeren Wasserbehälter... nanu geht jetzt wieder jemand baden? Robert und Blue fangen an zu Lachen. Was ist denn so lustig, fragten die Kinder und dann kam es: „Wir haben zusammen gebadet und das Wasser wurde dann LILA!“ Und lila ist die

Lieblingsfarbe von Lilo. Die hat sich sehr gefreut und nun begrüßen wir auch Lilo in unserer Einrichtung. Aber auch Otto und Gisela meldeten sich zu Wort. Otto ist Orange und Gisela ist grün. Wie ist denn das passiert, fragten sich die Kinder. „Das passiert, wenn Robert und Geli baden gehen. Danach war alles Orange“, erzählte Otto. „Ja und ich bin grün, weil Blue und Geli baden waren“, erzählte Gisela. So die Erkenntnis, dass aus Farben mischen neue Farben entstehen können. Die Kita Kids haben dieses gleich mit Tuschen probiert und ihre eigene Farbpalette ausprobiert. Da entstanden viele schöne Farben.



Aus diesen vielen bunten Farben konnte dann der Regenbogen am Fenster erweitert werden, aber auch die neuen zu Hause für Otto, Lilo und Gisela wurden gebastelt und passendes Spielzeug gesucht. Die Krönung des Monats waren die kälteren Tage. Die KitaKids haben

Farben **eingefroren** und am nächsten Tag haben sie mit diesen gemalt. Das geht? Fragt ihr euch?! Probiert es aus! Es klappt wunderbar und die Ergebnisse sehen super aus!

Ganz gespannt freuen wir uns schon auf den Februar, denn dann startet unser großes, buntes Faschingsfest.

Monatsbericht Februar 2024



Unser **Projekt Farben** nimmt weiter Form an. Es sind so viele Farben hinzu gekommen, dass die Einrichtung richtig schön bunt aussieht. Die Kita Kids haben unterschiedliche Lupen gebastelt. Auf jede Lupe kam eine bunte Folie. So sah die Welt gleich ganz anders „bunt“ aus, wenn man hindurch sah! Die Idee kam dann auf, diese Folien an die

Fensterscheiben zu kleben, sodass jeder die Chance bekam da durch zu schauen. Und dann fiel auch den Kindern auf, dass wenn die Folien übereinander lappen, wieder andere Farben entstehen.

Endlich folgt der krönende Abschluss: Das **Faschingsfest**! Die Kleinen Füße haben die Tage davor genutzt, alles bunt zu schmücken und zu dekorieren. Überall hingen bunte Girlanden, Luftballons und Luftschlangen. Alle Eltern der Kleinen Füße wurden zum Fest eingeladen. Es gab ein tolles, buntes Buffet, bunte Aktionen und auch die Kinderdisco durfte nicht fehlen. In einem kleinen Begrüßungskreis wurden die Familien herzlich eingeladen ihre Kostüme zu zeigen: „Und wer mit xy gekommen ist,

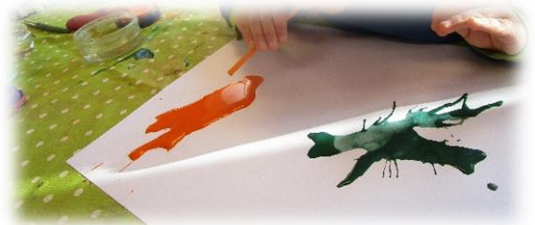


tritt ein, tritt ein, tritt ein. Der machet im Kreis einen tiefen Knicks, recht tief, recht tief, recht tief. Und jetzt dreht euch und jetzt dreht euch heihopsasasa.“

Die kommende Woche wurde recht laut für die Kleinen Füße, denn die

Handwerker kamen zu Besuch. In beiden Gruppen wurden Veränderungen vorgenommen und jeweils eine Gruppe musste in dem Zeitraum schließen. Die Kleinen Füße haben in dieser Zeit die Chance genutzt und haben entweder andere Einrichtungen besucht oder Ausflüge gemacht. In der roten Gruppe wurde eine separate Wand gezogen, sodass nun die Option besteht ein Bistro und für geschlossene Angebote einen separaten Raum zu haben. In der grünen Gruppe wurde eine halbhohle Wand gezogen, sodass der Rollenspielbereich nun optisch von der Gruppe getrennt wird. Für die Kinder fühlt es sich nun wie eine kleine separate Wohnung an. Das Schöne an dem Ganzen war, dass die Kinder die Handwerker ganz genau beobachten konnten. Danke an alle Eltern und die Handwerker für euer Verständnis und die großartige Arbeit!

Die aufregenden Momente schwächten etwas ab und es kehrte etwas Ruhe bei den Kleinen Füßen ein. Die KitaKids haben Pustebilder erstellt. Zuerst wurde ein großer Tuschfleck auf das weiße Papier getupft und mit Hilfe von einem Strohhalm auf den Fleck gepustet. So entstanden tolle Muster!



Die MiniKids haben einen Ausflug auf den Markt gemacht und für die Gruppe eingekauft. Dort gab es so viel Auswahl und die Verkäuferin hat den Kindern Obst zum Probieren angeboten. Das war lecker. Für die Kinder gab es neben den täglichen Angeboten wie kneten, malen, spielen oder auf dem Außengelände toben noch weitere

kleine Highlights. Für die eine Kleingruppe gab es tolle Angebote im Bereich Musik. Die Kinder konnten unterschiedliche Musikinstrumente genauer ausprobieren und es entstanden unterschiedliche Melodien. Wie klingt eine Trommel? Und wie ein Xylophon? Und wie klingt es wenn alle zusammen gespielt werden?

Eine andere Kleingruppe hat sich mit Schütten und Umfüllen beschäftigt. Es gab

unterschiedliche Utensilien und die Kinder konnten mit Hilfe von einem Löffel kleine Kugel umfüllen. Das war gar nicht so einfach, denn die ein oder andere Kugel kullerte schnell mal vom Löffel!



Happy Birthday Kleine Füße! Die Kleinen Füße feiern im März ihren 16ten **Geburtstag**. Dazu wurden die Eltern und die Teams des KitaZirkels eingeladen. Nach einem schönen Geburtstagskreis konnten die Kinder sich ein Tattoo im Tattoostudio abholen, an dem leckeren Buffet sich stärken oder in der Disco zu ein paar Liedern tanzen: „Und ich flieg, flieg, flieg, wie ein Flieger bin so stark, stark, stark wie ein Tiger und so groß, groß, groß wie eine Giraffe oh oh ...“ Was für ein schöner Geburtstag! Vielen Dank für die vielen schönen, bunten Geschenke und die Gratulationen zu unserem Ehrentag. Die Kleinen Füße haben sich sehr gefreut



Nach der Party ging es für die Kleinen Füße weiter. Endlich ist der Frühling in Sicht und die ersten Blumen wachsen im Garten. Ein paar Kinder sind dann mit den Erziehern in einen Gartenladen gezogen und haben dort Blumen gekauft. Diese wurden sorgfältig in unsere Blumenkästen gepflanzt und regelmäßig gegossen. Nach einer gewissen Zeit konnten die Kinder den Pflanzen beim Wachsen zu sehen und die ersten Blumen haben angefangen zu blühen. Wie schön!



Aber nicht nur Blumen kann man beim Wachsen beobachten ... sondern auch Kresse und Rasen. Die KitaKids haben in alten Marmeladengläser Watte

hineintgefüllt und **Rasensamen**

darauf verteilt. Auf das Glas wurden Ohren und Augen geklebt, sodass das Glas gleich wie ein Hase aussah (wie passend zur

beginnenden Osterzeit). Und nun fragt ihr euch? Dann hieß es erstmal warten und regelmäßig die Watte anfeuchten. Schon bald haben die ersten Samen angefangen zu sprießen und die Kinder konnten den Samen dabei beobachten, wie er Wurzeln bekommt. Das Gras wurde länger und es sah so aus, als ob der Hase Haare bekommen hat.

Bald kommt der **Osterhase** und die Kinder singen im Morgenkreis fleißig die Osterlieder „Häschen in der Grube“ und „Wer sitzt denn da auf unserem Rasen“ war dort besonders beliebt. Wir bekamen morgens öfters Besuch vom Hase Hoppel, welcher uns tolle Lieder und Bastelideen mit gegeben hat. Aber wo wohnt der Hase Hoppel eigentlich? Ein Grund warum eine Kleingruppe auf der Suche nach Hase Hoppels zu



Hause war. Es zog die Kleingruppe in den Eichenpark. Dort gab es eine große Wiese und es dauerte nicht lange und es wurden die ersten Hasenlöcher gefunden. Wow waren die tief und groß! Das wurde auch gleich den anderen Kindern in der Kita erzählt. Was für ein tolles Erlebnis.



Im Briefkasten gab es eine Einladung vom **Murmiland**.

In Ricklingen gibt es eine große Halle mit ganz vielen Marmelbahnen. Jedes Jahr zieht es die Kleinen Füße dort hin, weil es so viel zu entdecken und zu beobachten gibt. Der Weg war etwas weit, aber die Kleinen Füße fanden es super spannend mit Bus und Bahn zu fahren. Den größten WOW Effekt hatten die Kleinen Füße, als sie die Halle betreten hatten: Da waren soooo viele Marmelbahnen. Die Kleinen Füße wussten gar nicht welche Bahn sie als erstes ausprobieren sollten. Die besonders hohe Bahn? Oder doch die lange mit den vielen Kurven? Eins stand fest: Es wird sehr

aufregend! Nach dem ganzen Ausprobieren sind die Kleinen Füße positiv erschöpft wieder zur Kita gefahren. Immer wieder ein Erlebnis wert. Wir freuen uns auf Murmiland 2025!

Ein Highlight für unsere MiniKids war das **KitzTreff** in der große Turnhalle. Die Wimmelburg hat einen tollen Parcours aufgebaut. Neugierig haben die MiniKids den Parcours ausprobiert. Es ging über Matten und Bänke. Aber auch durch Tunnel und Reifen. Ausgewipert gingen die MiniKids dann wieder zu den Kleinen Füßen. Vielen Dank für diesen tollen Vormittag Wimmelburg!

Weil bald der Osterhase kommt haben wir die Kita dementsprechend geschmückt. Es wurde fleißig gebastelt. Aus Papptellern entstanden viele bunte Hühner und Schafe. Für die Schafe haben die Kinder auf Tellern Watte geklebt und anschließend Kopf und Füße aus Pappe. Für das Huhn/ den Hahn gab es am Ende noch bunte Federn. Andere Kinder haben mit Kleber und Zucker Muster auf Eier geklebt. Als dieses trocken wurde, wurden die Eier bunt angemalt. Und natürlich dürfen die bunten Eier in den Sträuchern nicht fehlen. Die Kleinen Füße haben den Garten deshalb ganz bunt verziert. Jetzt kann der Osterhase kommen!



Monatsbericht April 2024

Der Osterhase war da! Die Kleinen Füße sind sehr aufgeregt. Nicht nur alle Eltern waren herzlich zu einem

Osterfrühstück eingeladen, sondern auch

parallel hat der Osterhase im Garten Eier und Geschenke versteckt. Nach dem Frühstück haben die Kinder sich angezogen und dann konnte die Suche im Garten los gehen. Es dauerte gar nicht lange, da haben die Kinder alle Eier und Geschenke gefunden. Auch untereinander haben die Kinder beim Suchen geholfen. Für jedes Kind gab es ein neues Sandförmchen in Hasenform. Was für eine schöne Idee vom Osterhasen.



Darauf die Woche startet das Projekt **Fahrzeuge** bei den Kleinen Füßen. Es gibt sooo viele unterschiedliche Fahrzeuge, welche wir uns erstmal im Morgenkreis genau angeschaut haben. Die Kinder haben von zu Hause ihre Lieblingsfahrzeuge mitgebracht und durften diese im Morgenkreis präsentieren. Es gab viele Polizeiautos, Feuerwehrfahrzeuge, Bagger, Autos, Motorräder, Züge, Flugzeuge, Fahrräder usw. In den kommenden Wochen haben sich die Kleinen Füße die einige Fahrzeuge genauer angeschaut.



Die Kita Kids haben eine **Werkstatt** direkt nebenan besucht. Dort hatten sie das große Glück, sich ein kaputtes Auto genauer anzuschauen. Bei dem einen Auto wurden die Bremsen neu gemacht und dafür wurden die Reifen abgenommen. Damit die KFZ Mechatroniker besser schauen konnten kam das Auto auf eine Hebebühne. Wow war das hoch! Mit ganz viel Werkzeug ging es dann ran ans Werk. Aber das war noch nicht alles. Die Kinder durften sich die Werkstatt ganz genau

anschauen. Es gab ein Lager voll mit Reifen und noch mehr Hebebühnen. Aber auch die Motorhauben der Autos wurden für die Kinder geöffnet und sie konnten sich das Auto genauer anschauen. Jedes Kind ging mit vielen neuen Erfahrungen aus der Werkstatt. Vielen Dank für dieses schöne Erlebnis!

„Wo soll die Reise heute hin gehen?“, wurden die Kinder gefragt. Da ein Kind gerade aus dem Urlaub kam viel ziemlich schnell die Aussage: „Zum **Flughafen**!“ Gesagt, getan. Eine Kleingruppe packten ihre Rucksäcke und dann ging es voll gepackt zum Flughafen. Aber eigentlich war der Weg schon das Ziel, denn die Kinder sind mit Bus und Bahn zum Flughafen gefahren. Das war schon ein tolles Erlebnis. Dort angekommen

haben sich die Kleinen Füße gestärkt und sind dann auf die Aussichtsplattform hoch gefahren. Zum Glück sind einige Flugzeuge gestartet und es war sehr spannend die Flugzeuge dabei zu beobachten. Wie schnell diese doch geworden sind, bevor sie in die Luft abheben. Da kamen direkt Fragen auf wie „Wo geht die Reise hin?“ oder „Wie schnell ist das Flugzeug?“ Einiges konnten die Kinder sich auf der Aussichtsplattform durch Materialien und Fotos beantworten. Sehr beliebt war auch der Hubschrauber, in welchen die Kinder hineinschlüpfen konnten. Besonders beeindruckt war ein Kind bezüglich der Reifen des Flugzeuges. Denn diese sind größer als das Kind gewesen.

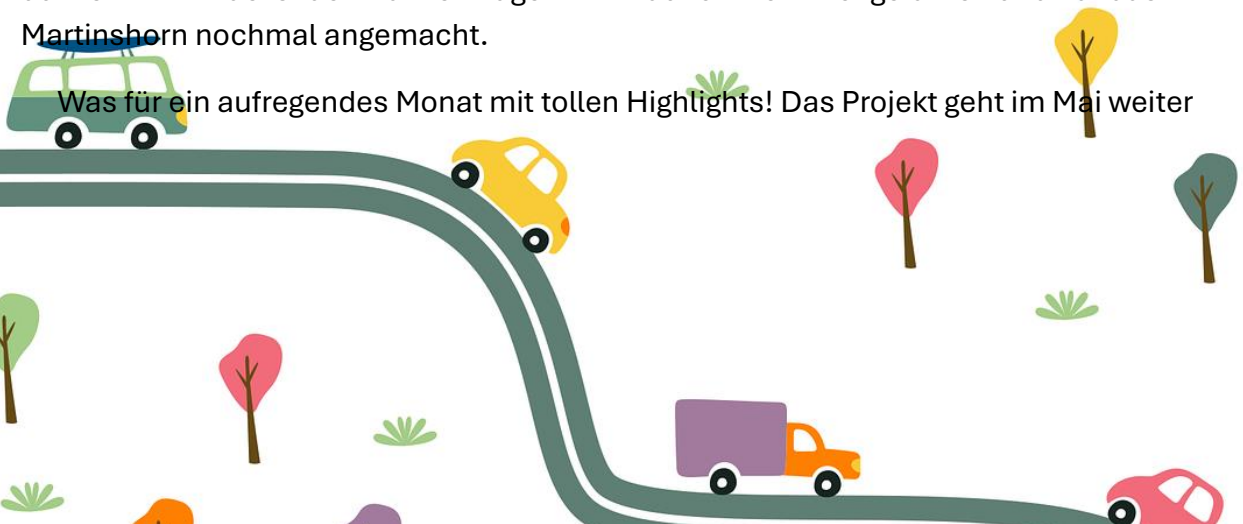


Für eine andere Kleingruppe ging es in den nächsten Tagen zum **Bahnhof** nach Hannover, denn dort gab es auch einiges zu sehen. Mit der Straßenbahn sind die Kinder dann nach Hannover rein und dort hatten sie die Möglichkeit sich unterschiedliche Züge anzuschauen. Es gab Güterzüge, S-Bahnen, Metronome oder auch ICEs. Eins stand sehr schnell fest: die ICEs waren die schnellsten und die Güterzüge die längsten Züge auf dem Bahnhof. Mit der S-Bahn ging es dann zurück nach Langenhagen Mitte und von dort aus mit dem Bus zurück in die Kita.

Auch die Eltern wurden mit ins Boot geholt und es gab Eltern, die ihre Fahrzeuge zum Veranschaulichen in die Kita mitgebracht hatten. Ein Elternteil hat seinen Bully mitgebracht und ein anderes Elternteil seine Harley. Beides wurde ganz genau angeschaut. Die Harley sah super „cool“ aus, wie die Kinder es sagen würden und vom Bully waren die Kinder sehr beeindruckt bezüglich der Küche im Auto! Das haben einige Kinder so auch noch nicht erlebt. Vielen Dank für diese schönen Momente für die Kinder!

Tatüüü, Tataaaaa! Auch der **Krankenwagen** kam zu besuch, das Highlight einiger Kinder. Die Kinder konnten es kaum erwarten den Krankenwagen ganz genau anzuschauen. Die Rettungssanitäter haben den Kindern einen tollen Einblick in das Fahrzeug geben können. Es gab sehr viel Verbandszeug, Pflaster und auch Handschuhe. Besonders aufregend war die Liege im Fahrzeug auf welchen sich die Kinder hinlegen durften. Am Ende ist der Krankenwagen mit Blaulicht vom Hof gefahren und hat das Martinshorn nochmal angemacht.

Was für ein aufregendes Monat mit tollen Highlights! Das Projekt geht im Mai weiter



Monatsbericht Mai 2024



Das Projekt Fahrzeuge nimmt weiter Form an. Nach so vielen Besuchen an Bahnhöfen, am Flughafen oder bei der Werkstatt ging es nun auf eine

Baustelle. Denn auch dort gibt es sehr

interessante Fahrzeuge. Viele Bagger haben unterschiedliche Größen und Formen. Manche haben Räder, manche fahren auf Ketten. Die Kleine Füße konnten sich einen kleinen Schaufelradbagger

genauer von innen anschauen. Das war sehr spannend. In der Kita wieder angekommen wurden unsere Bagger im Sandkasten direkt bespielt.

Vorsicht Baustelle!, hieß es dann bei den Kleinen Füßen. In einer großen Kiste wurden Steine, Sand und Grünzeug gefüllt. Die Kinder konnten aus diesen Sachen dann etwas bauen. Es entstanden tolle Häuser, Parkplätze oder es blieb einfach bei Baustellen. Die Kinder haben auch aus dem Sandkasten im Garten eine große Baustelle gemacht, Hütchen verteilt und Absperrungen in bestimmten Bereichen gemacht.

Auf dem großen Parkplatz haben wir dann einen Parcours aufgebaut. Mit Kreide wurden Straßen und Zebrastreifen auf den Boden gemalt. Eine Ampel wurde auch aufgestellt und Hütchen als Hindernisse auf der Straße verteilt. Für die KitaKids hieß es: Heute machen wir einen

Bobbycarführerschein! Die KitaKids

haben sich Bobbycars geschnappt und haben den Parcours perfekt gemeistert. An der roten Ampel wurde solange gewartet bis diese grün wurde und am Zebrastreifen wurde geschaut, ob jemand rüber möchte. Jedes Kind hat seinen Führerschein stolz überreicht bekommen.



Die KitaKids haben sich dann nochmal näher mit **Verkehrsregeln**

auseinander gesetzt und ein paar passende Filme dazu angesehen. Es wurden Ampeln in den richtigen Farben ausgemalt, besprochen wie man sich richtig an einer Straße verhält, dass Kinder sich zu zweit an der Hand festhalten und den Vordermann nicht aus den Augen lassen usw. Dieses wurde anhand von Spaziergängen nochmals gefestigt. Für unsere KitaKids: Kein Problem!

Das Projekt Fahrzeuge wurde beendet und nun ging es situationsorientiert im Mai weiter. Was interessiert die Gruppe, was macht das Wetter, was wollen wir machen? Fragen über Fragen wurden zusammen mit den Kindern, als auch im Team besprochen. Die

Kinder wollten gerne noch öfters in den **Wald** und ein paar Ausflüge machen.





Gesagt, getan ging es dann mehrere Tage in den Wald. Dort wurde etwas spannendes entdeckt! Ein ganzer Baum war voll mit Raupen, welche Fäden gezogen haben und die ein oder andere Raupe hatte sich auch schon verpuppt. Es wurden viele Fotos gemacht, weil die Kinder diese in der Einrichtung zeigen wollten. Aber auch das Insektenhotel wurde genau betrachtet. Im Wald gab es einige Baumstämme auf denen die Kinder klettern konnten. Aber auch einen sehr beliebten Spielplatz auf den die Kinder den Ausflug ausklingen gelassen haben. Was für schöne Vormittage!

In der Einrichtung wurden einige Bewegungsparcours aufgebaut und tolle Kreativangebote angeboten. Für jeden war etwas dabei. Aus Wolle und Pappteller wurden Schafe gebastelt, aus Wattepad entstanden tolle Eiswaffeln ... das Kamishibai hat durch den Raupenfund im Wald auch keine Ruhe mehr gefunden, denn die Raupen Nimmersatt war nun sehr beliebt bei den Kindern.

Und endlich ist sie da: Unsere neue Matschanlage! Die Eltern, als auch die Hausmeister haben fleißig über einen längeren Zeitraum an der Matschanlage gebaut und diese ist nun endlich fertig. Sie wurde direkt bespielt und ist nun das neue Highlight auf dem Außengelände. Vielen Dank an die vielen fleißigen Helfer! Die Kinder, als auch wir im Team sind sehr dankbar.

Endlich kommt der Sommer in kleinen Schritten näher und wir freuen uns auf den Juni



Monatsbericht Juni 2024

Mit immer größeren Schritten nähert sich das Ende unseres Kitajahres. Für die kleine Füße (KitaKids) heißt es in diesem Monat viele Abenteuer zu erleben und die letzte Zeit zu genießen. Da durfte ein Highlight natürlich bei den Kita Kids nicht fehlen. Das

Schlaffest. Die KitaKids wurden um 17 Uhr nochmal in die Einrichtung

gebracht. Mit kleinen Koffern oder dick gepackten Taschen ging es dann zur Auswahl des Schlafplatzes. Die Kinder haben schnell ihren Lieblingsplatz im Schlafrum gefunden und das Bett zusammen mit den Eltern bezogen.

Danach wurden die Eltern einer nach dem anderen raus geschubst. Endlich kann die Party starten! Mit den KitaKids wurde vorher ein Motto besprochen, welches sich die Kinder selber ausgesucht haben:

Eine **DINO Party**! Eine MA hat einen Schatz

auf dem Außengelände versteckt. Die Kinder haben anhand von Bildkarten nach den Plätzen gesucht und sind schnell fündig geworden. Wie die Archäologen haben die Kita Kids den Schatz ausgegraben und darin waren Dino Tattoos, Seifenblasen, Dino Sticker usw. enthalten. Der Schatz hat sich richtig gelohnt. Am Ende haben die Kinder noch ihre Pizza belegt und gegessen. Dann hieß es Zähne putzen, eine Geschichte hören und Augen zu. Wie viele Dinos wohl in den Träumen zu Besuch gekommen sind? Am nächsten Tag haben die KitaKids nochmal gemeinsam gefrühstückt, bevor es nach Hause ging. Da gab es bestimmt einiges zu erzählen!

Der Juni brachte auch die ersten richtigen warmen Tage und da wurde dann auch das Planschbecken für die Kinder aufgebaut. Mit Badeanzug ging es dann ans planschen. Huiii das spitzt vielleicht! Für unsere ganz kleinen gab es eine Matschwanne und auch da wurde fleißig das Wasser gespritzt. Genau das richtige bei dem Wetter!

Die Tage blieben länger warm, weshalb eine Mitarbeiterin die Idee hatte,

Schleichtiere einzufrieren. Die Kinder mussten sich dann überlegen,

wie sie diese aus dem Eis „retten“ können. Es dauerte nicht lange da hatte ein Kind die Idee gehabt mit den Händen das Eis zu schmelzen. Ein anderes Kind hatte die Idee warmes Wasser drüber laufen zu lassen. Im Endeffekt haben beide Methoden die Tiere befreit. Natürlich wurde auch mal an dem Eis geleckert ... aber das ist auf Dauer doch zu kalt gewesen



Im Juni waren die Kleinen Füße für die Planung des **KitzTreffs** dran. Es wurden alle Einrichtungen, des KitaZirkels zu den Kleinen Füßen eingeladen. Im Garten wurden unterschiedliche Stationen aufgebaut. Es gab Dosenwerfe, Sackhüpfen, eine kleine Schatzsuche im Sandkasten und natürlich Seifenblasen in unterschiedlichen Größen.



Im Juni gab es auch noch einige **Ausflüge** in die Bücherei, auf den Markt oder in den Wald. Was für ein gelungener Juni!

Monatsbericht Juli 2024

„Kleine Füße unterwegs“, hieß es in diesem Monat. Die Kleinen Füße überlegen sich Ausflugsziele rund um Langenhagen und näherer Umgebung. Für die Ausflüge wurden auch die Eltern mit ins Boot geholt und **Hausbesuche** angeboten. Die Kinder, welche zu sich nach Hause eingeladen haben, durften sich 4 bis 5 Kinder aussuchen, welche sie besuchen konnten. Die Kinder waren sehr aufgeregt und haben stolz ihr zu Hause gezeigt. Bei manchen Besuchen wurde dann auch gefrühstückt/ gepicknickt im Garten, andere haben tolle Parcours aufgebaut und andere haben sich tolle Angebote mit Wasser einfallen lassen. Was natürlich auch nicht fehlen durfte war der Besuch ins Kinderzimmer. Die Kinder haben stolz ihr Zimmer und ihre Spielsachen gezeigt. Aber eins stand fest: Alle Kinder waren super glücklich über diese Abwechslung und dass sie ihr zu Hause zeigen durften. Ein schöner Start in den Juli!

Die KitaKids wollten nochmal gerne in den

Kinderwald fahren und dort auf

Entdeckungsreise gehen. Mit Becherlupen und Eimern wurden dann Naturmaterialien gesammelt und Insekten erforscht. Die Raupen, welche vor Wochen an einem Baum hingen sind nicht mehr da. Den KitaKids war schnell klar, dass diese zu Schmetterlingen geworden sind und nun im Wald herum fliegen. Was nach einem kleinen Regenschauer den Kindern direkt aufgefallen sind, waren die vielen Nacktschnecken, welche ihre Wege kreuzten.



Die Kleinohrhasen haben die Einrichtungen vom KitaZirkel zum **Geburtstag** eingeladen. Für eine Kleingruppe ging es dann zu den Kleinohrhasen, die Einrichtung

genauer anschauen. Dort gab es eine Wassersäule, welche ganz genau inspiziert wurde. Auch ein kleines Tattoostudio durfte nicht fehlen.

Weiter geht es im Juli mit anderen Reisezielen in Langenhagen. Gewünscht wurde sich ein Besuch im **Brinker Park** auf dem Spielplatz mit der langen Tunnelrutsche.

Mutig sind die Kleinen Füße einer nach dem anderen die Rutsche runter gerutscht. Schön zu beobachten war auch, dass die Kinder immer aufeinander geachtet hatten. Wer sich nicht alleine getraut hatte wurde liebevoll mit an die Hand genommen und dann ging es zusammen die Rutsche runter. Wie schön!

Langsam nähert sich das **Abschiedsfest** der KitaKids ... die Einladungen sind



raus und die Planungen stehen. Jetzt fehlen nur noch die Vorbereitungen. Dafür gingen die Kleinen Füße ein letztes Mal in dem Monat auf dem Markt und haben einige Sonnenblumen für die KitaKids abgeholt. Auch Melone und Erdbeeren durften nicht fehlen. Nun ist der Tag endlich da und am Vormittag gingen die Vorbereitungen los. Tische, Bänke, Luftballons und Girlanden stehen nun auf dem Parkplatz. Kleine Stationen wie Dosenwerfen,

Seifenblasenstation und ein Tattoostudio wurden platziert. Ein Podest umringt von den Sonnenblumen und ein riieeeiges Banner wo „Kleine Füße“ drauf steht schmückt das Außengelände. Dort werden die KitaKids einzeln mit ihren Familien verabschiedet. Das Team der Kleinen Füße hat sich neben dem Podest aufgestellt. Jedes Kind bekam dann zum Abschied einen Beutel mit einem Symbol was uns mit dem Kind am meisten verbindet (z.B. ein Polizeiauto, der Lieblingsdino, Puppe, das Lieblingskuscheltier ...), seinen ICH – Ordner, einen Wunschstern, einen USB Stick voll mit Fotos, eine Kiste voll mit den Kunstwerken und einen Bilderrahmen. Am Ende gab es dann für jedes Kind noch unser Abschiedslied: „Wir haben 11 kleine Füße gesehen, die wollen in den Kindergarten gehen, xy ist auch dabei ... und sagt zu uns Tschüß und bye bye (Lied von der Weltraummaus)“



Wir wünschen allen KitaKids und Familien einen tollen Start im großen Kindegarten!
Schön, dass ihr uns über die Jahre mit begleitet habt. Den anderen Familien wünschen wir eine schöne Sommerschließzeit und wir sehen uns im August wieder!



Monatsbericht August

Die Kleinen Füße begrüßen gleich 5 neue Familien im August. Die KitaKids haben uns im Juli verlassen und nun wird es Zeit wieder für neue KitaKids und neue Kinder. Die

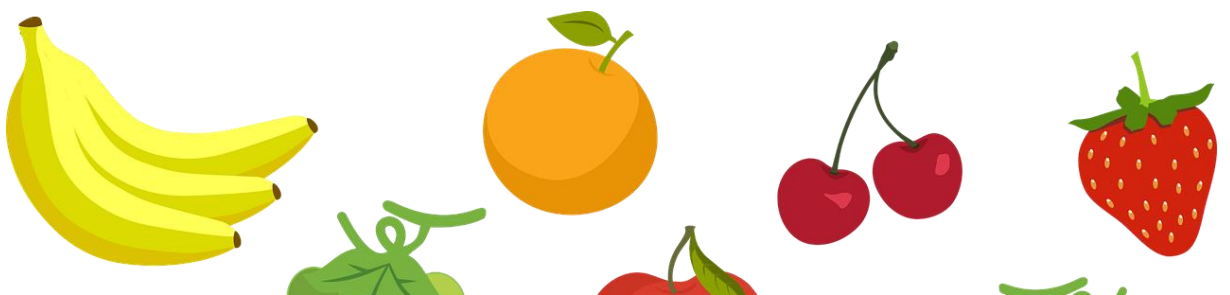
Eingewöhnungen sind immer eine sehr aufregende Zeit. Egal ob für die Eltern, dem Team, der Gruppe oder für das Kind ... es ist eine spannende Zeit und ein neuer Lebensabschnitt. Wir vom Team gewöhnen die Kinder mit dem Münchener Eingewöhnungsmodell ein und somit haben die Kinder am Anfang recht viel Zeit um mit den Eltern die Einrichtung zu erkunden.



Für die „alten“ Kinder war der Start ins neue Kitajahr recht ruhig und es fanden einige Ausflüge statt. Die Kinder wollten gerne wieder auf den **Markt**, in den Wald und auf dem Spielplatz.

Auf dem Markt wurde einiges an Obst und Gemüse für die Kleine Füße gekauft. Sehr beliebt ist auch die Besichtigung des Marktes und das Spielen auf der großen Drachenschaukel.

Die „alten“ Kinder haben nun die Zeit sich „neu“ zu finden. Die großen KitaKids sind in den großen Kindergärten und es gibt neue KitaKids. Deshalb wird der August für das Knüpfen neuer Kontakte gerne genutzt. Es bilden sich neue Freundschaften, manche Halbtagskinder sind nun Ganztags und bleiben länger ... also auch eine sehr aufregende Zeit.



„Hände waschen“, Hände waschen muss ein jedes Kind ... Hände waschen, Hände waschen bis sie sauber sind ... nun sind die Hände sauber ja doch leider ist kein Handtuch da...“ aktuell ist dieses Lied der Renner bei den Kleinen Füßen und darf nicht im Morgenkreis fehlen!

Im neuen Kitajahr hieß es nun auch ein etwas **neuerer Tagesablauf**.

Durch die räumlichen Veränderungen haben wir nun einen separaten Raum und ein Bistro erschaffen. Ab 8:15 Uhr startet unser rollendes Frühstück bis 9:30 Uhr. Die Kinder entscheiden selbst, wann und ob sie frühstücken wollen. Die kleinsten werden mit ins Bistro begleitet und ihnen wird vor Ort das Frühstück angeboten. Bisher kommt das rollende Frühstück sehr gut an und es entstehen dadurch neue Rituale. Einige Kinder verabschieden sich direkt von Mama/Papa und gehen zum Frühstück.



Monatsbericht September 2024

Die **Eingewöhnungen** gehen weiter und wir begrüßen vier weitere Familien.

Das rollende Frühstück nimmt immer mehr Form an und der neue Tagesablauf bei den Kleinen Füßen wird gefestigt. Die Eingewöhnungszeit ist immer sehr aufregend und es gibt so viel zu entdecken! Bei so vielen neuen Gesichtern wurde im Morgenkreis mit einem Begrüßungslied die Namen gefestigt „Wir sitzen im Kreis, ja das sind wir, wir schauen uns einmal um wer ist denn hier ... der x ist hier ... die y ist hier ... und alle miteinander das sind wir!“ Das gehörte schon bald zur festen Tagesordnung.

Das Wetter hat uns auch in diesem Monat sehr in die Karten gespielt. Die Matschanlage kam viel zum Einsatz, die Eingewöhnungen wurden auch nach draußen verlegt was bei der einen oder anderen Trennung sehr hilfreich war. Denn auf der Straße fuhren

Müllautos, LKWs und auch Bagger vorbei. Da war die Trennung schnell vergessen 😊



Das Kamishibai wurde auch öfters herausgeholt. Besonders gerne wurde die Geschichte von der Raupe Nimmersatt und von dem Maulwurf, dem auf dem Kopf gemacht wurde, vorgelesen. Die Kinder lauschten der Geschichte und waren immer sehr aufgeregt, wenn der Maulwurf die Tiere fragt, wer ihm auf den Kopf gemacht hat.

Im Bewegungsbereich wurden tolle **Parcours** aufgebaut. Es ging über Tische und Stapelsteine und am Ende konnten die Kinder von einer Erhöhung in den Sitzsack hüpfen. Das hat Spaß gemacht!

Auch wurde im September eingekauft und auch **kleiner Ausflüge** in den Brinker Park gemacht. Durch die Eingewöhnungen ist es schon noch sehr wichtig in der Nähe zu bleiben und auch das Personal gut zu planen. Deswegen ist die Vorfreude auf die größeren Ausflüge in den Kinderwald, in den Megazoo oder in den Eichenpark sehr groß.

Dann fielen die ersten Kastanien und es hieß „Der Herbst, der Herbst, der Herbst ist da!“ Die Einrichtung wurde herbstlich geschmückt und die Kinder haben Drachen und **bunte Äpfel** gebastelt. Sehr beliebt ist der Kleber, denn von dem konnte es nie genug sein. Am Ende wurde noch Pompons und buntes Transparentpapier drauf geklebt. Weiter geht das Projekt „Bunte Herbstzeit“ im Oktober.



Monatsbericht Oktober 2024

Der **Herbst** leuchtet mit all seinen Farben! Diese Chance haben wir genutzt und fleißig Blätter und Kastanien gesammelt. Die Kastanien haben wir für Massagen und für unseren Forschertisch genutzt, denn Kastanien lassen sich auch perfekt in Dosen und andere Behälter füllen. Die Blätter haben wir gepresst und kleine Kronen draus gebastelt. Andere, große Blätter haben wir mit Fingerfarbe bemalt und sie an die Scheiben gedrückt. Das ergab tolle Blättermuster und nun sieht es so aus, als ob die Blätter an unserer Scheibe kleben. Wir haben für vier Wochen uns die

Forscherkiste kommen lassen (Haus der kleinen Forscher). Dort gab es unterschiedliche Materialien im Bereich Sinne (hören, sehen und riechen). Besonders beliebt war die Gewittermaschine. Die Kinder hatten eine Röhre, an welcher ein Band und eine Kugel hingen. Schütteln sie diese Röhre, hört es sich so an als ob es gewittert. Aber auch viele andere Hörexperimente konnten die Kinder ausprobieren. Hörmemorie, unterschiedliche Klangspiele und Geschichten, Kugelbahnen usw... waren dort hoch im Kurs.



Der Herbst hat uns nicht nur viele bunte Blätter und Kastanien mitgebracht ... er hat uns auch eine Menge **Wind** gebracht! Und das auch noch in der Einrichtung! Wir haben einen Ventilator in den Raum gestellt und die Kinder konnten ausprobieren, was fliegt und was zu schwer ist zum Fliegen. Da wurde natürlich gleich alles ausprobiert: Spielzeugautos, Bücher, Bausteine ... aber auch Tücher und Luftballons. Luftballons blieben sogar in der Luft stehen! Das fanden die Kleinen Füße besonders interessant. Was für eine Entdeckung!

Langsam wurden die Tage früher kürzer und es wird dunkel. Da dauert es auch gar nicht lange und wir haben die Eltern zum **Laternebasteln** zu uns eingeladen. Es gab zwei Varianten:

Eine Laterne als Schaf (aus einer Plastikflasche) oder eine bunte Laterne (aus einer Käsedose). Die meisten haben sich für die bunten Laternen entschieden und so entstanden viele, schöne Laternen. Mit Hilfe von Wachsmalern, Blättern, Schablonen usw. entstanden viele unterschiedliche Muster auf den Laternen.



Monatsbericht November 2024

Der November hatte auch wie die anderen Monate einiges zu bieten. Es gab eine neue Eingewöhnung, Ausflüge zum Einkaufen und auf der Markt und vieles mehr. Im **Kreativbereich** wurde es schön bunt. Die Kinder haben die neuen Stempel ausprobiert und es entstanden viele schöne Bilder. Die Stempel wurden aus Papprollen gebastelt. Entlang am Rand der Rolle wurden Einschnitte gemacht, welche wie Sonnenstrahlen aussahen. Dann wurde dieses in Farbe getunkt und auf das Bild gedrückt. Eine schöne Idee!



Das Wetter hat leider auch immer wieder öfters dazu eingeladen, es sich drinnen gemütlich zu machen. Es war teilweise sehr stürmisch, windig und sehr regnerisch. Das war aber für die Kleinen Füße kein Problem, denn es eignet sich auch perfekt um eigene **Musik** zu machen. So wurden die Instrumente heraus geholt und eigene Lieder komponiert. Wer kann am lautesten trommeln/ rasseln? Wer am leisesten? Und wer am schnellsten? Dazu war auch ein Lied sehr beliebt: „Die Rassel singt ein Lied, die Rassel singt ein Lied, die Rassel singt ein Rassellied – ri-ra-rassellied, die Rassel singt ein Lied... ganz schnell singt sie das Lied, ganz schnell singt sie das Lied ...“ Auch mit Hilfe der Klanghölzer haben die Kinder zum Takt geklopft.

Die Tage werden kürzer und die Nächte länger. Auch das merken die Kleinen Füße im Alltag. Morgens ist es noch recht dunkel. Aber das eignet sich hervorragend für

Lichtexperimente! Es wurden Lichterketten und Taschenlampen herausgeholt



und dann konnte es auch schon los gehen. Manche Kinder haben mit Hilfe der Taschenlampe in den Mund geschaut. „Das macht der Arzt auch!“ wurde dann erklärt. Vielleicht sieht der Schuh auch ganz anders aus, wenn man ihn von innen beleuchtet? Der Fantasie der Kinder wurden keine Grenzen gesetzt und es wurde alles ganz genau angeschaut. Hinter einem weißen Laken ließen sich auch tolle Schattenspiele

veranstalten. Es haben sich Kinder hinter dem Laken versteckt und dann wurde geschaut, wer dieses sein könnte? Auch Gegenstände wurden dann dahinter gehalten. Wer errät welcher Gegenstand hinter dem Laken ist?



Allmählich verabschiedet sich der Herbst und es wird Zeit für die Weihnachtsdeko. Deshalb haben die Kleinen Füße Ende November fleißig die Kita geschmückt. Aus Handabdrücken entstand ein toller Adventskalender. Aus der grünen Hand wurde eine Tanne, welche dann mit Glitzer und roten Punkten

(Weihnachtskugeln) geschmückt wurde. Die Kleinen Füße sind schon sehr gespannt, was in den Tüten dann drin ist. Nebenbei wurden auch noch fleißig die Elterngeschenke gebastelt. Aber was dafür gemacht wurde bleibt ein Geheimnis und eine Überraschung.

Auch die Fenster wurden weihnachtlich geschmückt. Es wurden Tannenzweige angemalt an welche dann Weihnachtskugeln hängen sollen. Die Freude auf Weihnachten wächst immer mehr.



Monatsbericht Dezember 2024

„Lasst uns froh und munter sein und uns recht von Herzen freuen ... lustig, lustig, tralalalala, bald ist Nikolausabend da. Bald ist Nikolausabend da.“ Den Dezember begrüßen wir mit Weihnachtsliedern, denn nicht nur das erste Adventstürchen wurde



aufgemacht, sondern bald kommt auch der **Nikolaus**.

Die Kleinen Füße haben fleißig die Stiefel geputzt und aufgestellt. Und tatsächlich hat der Nikolaus auch bei den Kleinen Füßen vorbei geschaut und die Stiefel mit Obst und Früchteriegeln befüllt. Danke lieber Nikolaus!

Im Morgenkreis wurde das erste Foto für den

Adventskalender gezogen und die Spannung steigt

... was ist in den Tütchen versteckt? Jedes Kind bekam einen Waschlappen in Form eines Pinguins. Was für eine schöne Idee!

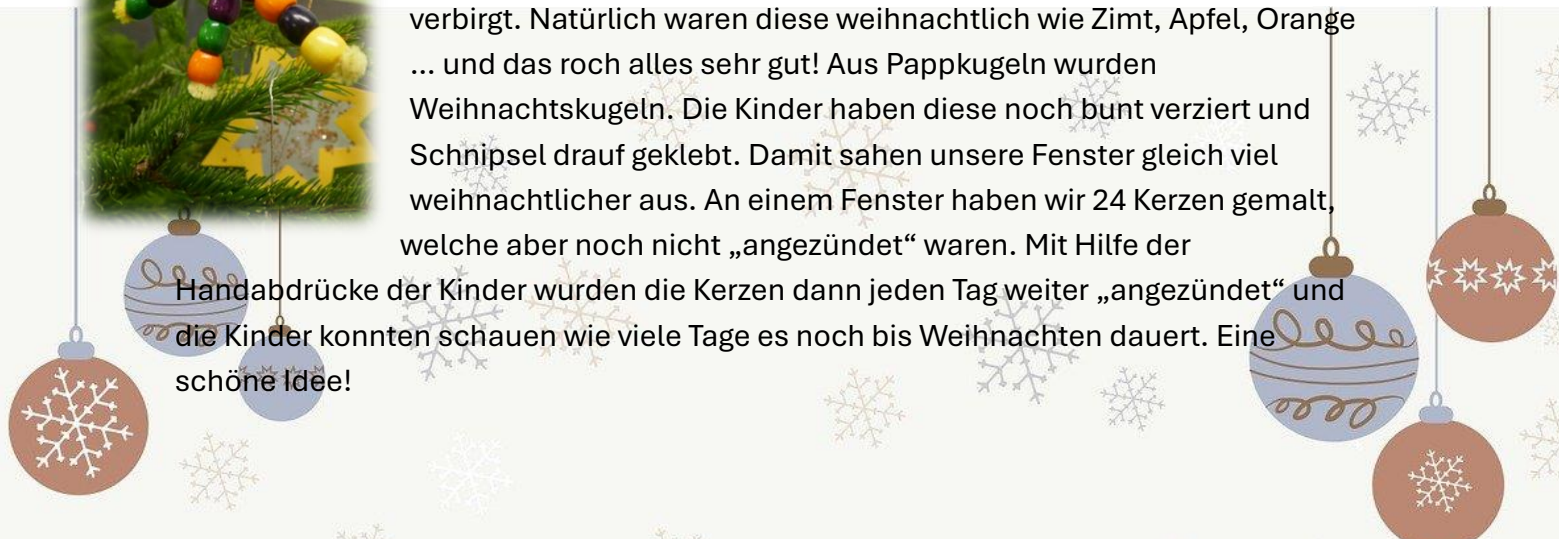
Anfang Dezember haben wir alle Familien der Kleinen Füße zu einem gemütlichen **Adventsnachmittag** eingeladen.

Großzügigerweise haben uns ein paar Eltern einen kleinen Tannenbaum geschenkt, welcher dann geschmückt wurde. Hierfür haben die Kinder aus Perlen und Eisstielen Tannenschmuck hergestellt. Aber auch Sterne aus Transparentpapier und Pappe wurden bunt verziert. Jedes Kind hat stolz den Baum geschmückt. Die Eltern haben die Möglichkeit genutzt sich untereinander auszutauschen. Ein paar Weihnachtslieder durften am Ende auch nicht fehlen. „Oh Tannenbaum, oh Tannenbaum, wie grün sind deine Blätter.“



Der Dezember hat noch einige Aktionen zu bieten gehabt. Im Bereich Bewegung wurden aus Reifen ein Tannenbaum geformt, in welchen die Kinder Sandsäckchen werfen konnten. Im Bereich Sinne wurde die Nase nochmal genauer genutzt. Anhand von Riechsäckchen konnten die Kinder erraten welche Frucht/ Geruch sich in den Säckchen verbirgt. Natürlich waren diese weihnachtlich wie Zimt, Apfel, Orange ... und das roch alles sehr gut! Aus Pappkugeln wurden Weihnachtskugeln. Die Kinder haben diese noch bunt verziert und Schnipsel drauf geklebt. Damit sahen unsere Fenster gleich viel weihnachtlicher aus. An einem Fenster haben wir 24 Kerzen gemalt, welche aber noch nicht „angezündet“ waren. Mit Hilfe der

Handabdrücke der Kinder wurden die Kerzen dann jeden Tag weiter „angezündet“ und die Kinder konnten schauen wie viele Tage es noch bis Weihnachten dauert. Eine schöne Idee!



Im Bereich Bewegung wurde auch noch das Schwungtuch öfters herausgeholt. Auf das Schwungtuch wurden Wattepuschel gelegt. Dann kam der „Schneesturm“ und die Kinder wirbelten das Schwungtuch kraftvoll hoch und runter. Das hat eine Menge Spaß gemacht. Aber noch viel interessanter war dann der Moment unter das Schwungtuch zu schlüpfen.



Aus Papptellern wurden noch **Schneemänner**

gebastelt und im Bereich Musik gab es noch eine Klanggeschichte, welches die Kinder aus sehr schön fanden. Jetzt dauert es nicht mehr lange und dann kommt der Weihnachtsmann und die Familienauszeit startet. Wir wünschen allen Familien eine schöne besinnliche Weihnachtszeit im Kreise der Familie. Kommt alle gut in das neue Jahr, denn ab Januar starten die Kleinen Füße mit ihrem Projekt „Spiel und Spaß mit Alltagsgegenständen“. Wenn das nicht spannend klingt!

